

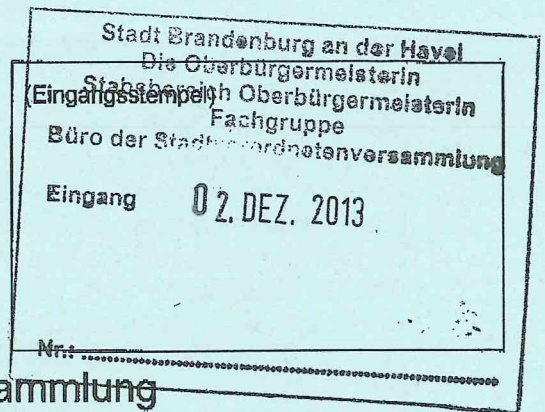
Antrag Nr. 441 vom: 02.12.13

**Stadtverordnetenversammlung  
Brandenburg an der Havel**

CDU; DIE LINKE  
Fraktion/Stadtverordnete

**Beschlussantrag**

an die  
**Stadtverordnetenversammlung**



zur Behandlung in  öffentlicher Sitzung  nichtöffentlicher Sitzung

**Beschlussgegenstand:**

**Erweiterung des Amtsblattes: Herausgabe einer Publikation zur besseren  
Bürgerinformation**

**Beratungsfolge:**

- |                                     |   |                          |                            |
|-------------------------------------|---|--------------------------|----------------------------|
| <input type="checkbox"/>            | Ausschuss für Bildung, Kultur und Sport                                   | <input type="checkbox"/> | Rechnungsprüfungsausschuss |
| <input type="checkbox"/>            | Ausschuss für Gesundheit, Soziales und Seniorenfragen                     | <input type="checkbox"/> | Jugendhilfeausschuss       |
| <input type="checkbox"/>            | Ausschuss für Wirtschaft, Tourismus, kommunale Beteiligungen und Vergaben | <input type="checkbox"/> | Werksausschuss             |
| <input type="checkbox"/>            | Ausschuss für Umwelt, Recht, Ordnung und Petitionen                       |                          |                            |
| <input type="checkbox"/>            | Ausschuss für Stadtentwicklung  |                          |                            |
| <input type="checkbox"/>            | Ausschuss für Finanzen und Liegenschaften                                 |                          |                            |
| <input type="checkbox"/>            | <b>Hauptausschuss</b>   |                          |                            |
| <input checked="" type="checkbox"/> | <b>18.12.13 Stadtverordnetenversammlung</b>                               |                          |                            |

  
.....  
CDU- Fraktion

  
.....  
DIE LINKE

Beschlussvorschlag und Begründung - siehe Rückseite -

### **Beschlussvorschlag:**

1. Die Verwaltung wird beauftragt, neben dem amtlichen Amtsblatt eine zusätzliche, monatlich erscheinende Publikation zur Bürgerinformation mit dem Titel „Rathausbote“ zu erstellen und jeweils an alle Haushalte zu verteilen.
2. Darin sollen aktuelle und wichtige Informationen aus der Stadtverwaltung, von den SVV-Fraktionen sowie auch die wesentlichen Auszüge aus dem amtlichen Amtsblatt enthalten sein.
3. Um die Erstausgabe und die beiden folgenden Ausgaben unverzüglich erstellen zu können, sollen aus dem Haushalt 2013 im Teil-Haushalt 111.26 zusätzlich 20.000 EUR bereitgestellt werden. Dieser Betrag ist überplanmäßig auf dem Konto 52710020 (Leistungen durch Dritte) aus dem Budget ..... zu decken.
4. Nach einem Jahr soll die Stadtverordnetenversammlung prüfen, ob sich die Art und Weise der Erstellung und Verteilung dieser Publikation zur Verbesserung der Bürgerinformation bewährt hat.

### **Begründung:**

Zur SVV am 27.11.2013 hat die Verwaltung einen Prüfbericht zur Erweiterung des Amtsblattes um Informationen für die Bürgerinnen und Bürger aus der Stadtverwaltung und aus den SVV-Fraktionen vorgelegt. Das Amtsblatt sollte demnach nicht erweitert oder anderweitig verändert werden; aber es ist grundsätzlich möglich, neben dem Amtsblatt als amtliches Bekanntmachungsblatt eine zusätzliche Publikation mit wichtigen Informationen und auch mit den wesentlichen Teilen des Amtsblattes als Auszug aus diesem zu erstellen und an alle Haushalte der Stadt zu verteilen.

In den Haushaltsplanentwurf für 2014 hat die Verwaltung im Ergebnis der bisherigen Recherchen einen Betrag von 80.000 EUR als Planansatz im Teil-HH 111.26 (Presse- und Öffentlichkeitsarbeit) eingestellt. Mit diesem Plansatz, der mit dem Haushalt 2014 zu beschließen ist, können aus heutiger Sicht monatliche Ausgaben dieser neuen Publikation zur Bürgerinformation realisiert werden.

Um die Erstausgabe den Bürgerinnen und Bürgern nicht erst zu einem Zeitpunkt

- nach Beschluss des Haushaltes 2014,
- dem sich anschließenden Vergabeverfahren und
- der Erarbeitung der Erstausgabe

übergeben zu können, soll der Aufwand für die ersten 3 Ausgaben bereits aus Mitteln des Haushaltes 2013 bereitgestellt werden. Die Verwaltung könnte sodann das erforderliche Vergabeverfahren mit einer entsprechenden (mittel- bzw. langfristigen) Verlängerungsoption bereits unmittelbar nach der Beschlussfassung über diesen Antrag durchführen.

Die monatlich erscheinenden Publikation, in der neben Informationen der Stadtverwaltung auch Informationen der SVV-Fraktionen enthalten sein sollen, sind auch die wesentlichen Inhalte der zwischenzeitlich erschienenen Amtsblätter mit aufzunehmen.

Für die Informationen der SVV-Faktionen ist ein Umfang von jeweils bis zu einer halben Seite vorzusehen. Den Inhalt bereiten die Fraktionen bis zu einem – auch in Abhängigkeit von Anforderungen des künftigen Vertragspartners – noch festzulegenden Termin vor.

Als Titel für diese neue Publikation zur Bürgerinformation eignet sich die Bezeichnung: Rathausbote